ORCHESTER | MUSIKER

Martin Draušnik



Violine I

Gast-Konzertmeister

Martin Draušnik, geboren 1981 in Zagreb, ist ein vielseitiger Musiker, dessen Tätigkeit Soloauftritte, Rezitals, Auftritte mit zahlreichen Kammerensembles sowie die Funktion als Konzertmeister verschiedener Orchester umfasst. Seit 2010 unterrichtet er an der Musikakademie Zagreb.

Martin Draušnik studierte zunächst an der Musikakademie Zagreb in der Klasse von Maja Dešpalj-Begovic. Anschliessend setzte er sein Studium als Stipendiat der Kroatischen Akademie der Wissenschaften und Künste an der Hochschule für Musik Freiburg fort, wo er sein Aufbaustudium in der Klasse von Latica Honda-Rosenberg abschloss. Es folgte ein Aufbaustudium an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart, wo er sein Solistenstudium bei dem berühmten Geiger Ingolf Turban abschloss. Schliesslich erweiterte er seine Ausbildung mit einem Bratschenstudium, das er an der Musikakademie Zagreb in der Klasse von Alexander Milošev absolvierte.

Martin Draušnik gewann zahlreiche kroatische Preise und Anerkennungen, darunter den Wettbewerb „Darko Lukic“ (2001 und 2010), den „Ivo Vuljevic“-Preis und den „Stjepan Šulek“-Preis.

Während seines Studiums in Deutschland spielte er im SWR Symphonieorchester Baden-Baden und Freiburg. Unmittelbar nach Abschluss seines Studiums bestand er das Probespiel zum stellvertretenden Konzertmeister bei den Zagreber Philharmonikern und wurde 2011 Konzertmeister des Orchesters. Parallel dazu ist er seit 2005 Konzertmeister von „I Virtuosi di Paganini“ aus München unter der künstlerischen Leitung von Ingolf Turban, mit dem er regelmässig auftritt.

Nach einer langen Pause belebte Martin Draušnik 2012 das Zagreb Philharmonic Chamber Studio, wo er als Konzertmeister und künstlerischer Leiter fungierte. Ausserdem ist er Gast-Konzertmeister bei den Zagreber Solisten, dem Opernorchester Rijeka, dem Cantus Ensemble für zeitgenössische Musik und dem Sinfonieorchester Liechtenstein. Er ist zudem einer der Gründer des Porin String Quartet und gründete 2010 auch das Zagreb Piano Trio. Seit 2016 ist er erster Geiger des Croatian String Quartet, welches 2018 die CD „My Childhood“ mit dem Gesamtwerk für Streichquartett von Stjepan Šulek veröffentlichte.

Auftritte und Tourneen mit verschiedenen Orchestern und Ensembles führten ihn nach Argentinien, Belgien, Deutschland, Frankreich, Israel, Italien, Kanada, Kuwait, Liechtenstein, Oman, Polen, Russland, in die Schweiz, nach Spanien, in die Türkei, die Ukraine, nach Ungarn und in die USA, wo er u. a. in der Carnegie Hall, in der Berliner Philharmonie, im Wiener Konzerthaus, im Musikverein Wien sowie im Festspielhaus in Salzburg spielte und bei Festivals wie dem Dubrovnik Summer Festival, der Music Biennale Zagreb, dem Warschauer Herbst, den Osor Musical Evenings und beim Trieste Prima Festival auftrat.

Als Solist tritt Martin Draušnik mit den Zagreber Philharmonikern, dem kroatischen Rundfunkorchester HRT, dem Opernorchester Rijeka, der Cappella Istriana, dem Cantus Ensemble, dem Kroatischen Kammerorchester und dem Kammerorchester Zadar auf. 2010 spielte er mit dem Cantus Ensemble die kroatische Erstaufführung von György Ligetis Violinkonzert mit grossem Erfolg. Die Aufnahme des Konzerts wurde auf CD veröffentlicht. Mit den Zagreber Philharmonikern führte er 2013 in Österreich erstmals Papandopulos’ Violin- und Cellokonzert im Goldenen Saal des Musikvereins Wien auf.

Martin Draušnik spielt eine Violine von Fabrice Girardin.

Foto: © Julian Konrad